

Herren Bezirksklasse B Gruppe 3 Ost (Bayerischer TTV - Unterfranken-Süd)

TSV/DJK Wiesentheid II : TV Etwashausen V
Dienstag, 14.03.2023, 20:00 Uhr

Hegedüs lässt den TV Etwashausen V jubeln

Im Spiel der Herren Bezirksklasse B Gruppe 3 Ost (Bayerischer TTV - Unterfranken-Süd) traf der TSV/DJK Wiesentheid II am vergangenen Dienstag im 15. Saisonspiel auf den TV Etwashausen V. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Spiel nach weniger als 2 Stunden beim 6:4 beide Punkte. Den Siegpunkt für seine Mannschaft erzielte Zoltan Hegedüs, mit dem Einzelerfolg zum sechsten Zähler für das Team.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Burlein / Lorey bezwangen Kreßmann / Ludwig in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Burlein / Burlein, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Acksteiner / Hegedüs verloren. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzel. Mit 3:1 hatte Stefan Burlein im Einzel gegen Joscha Kreßmann die Nase vorn und bestätigte somit seine Favoritenrolle vor der Partie. Nach gewonnenem ersten Satz gab Benedikt Burlein das Spiel gegen Lucas Acksteiner noch aus der Hand und verlor mit 13:11, 5:11, 6:11, 3:11. Beim Spielstand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Annika Burlein beim 2:3 gegen Dominik Ludwig leisten. Am Ende verlor sie jedoch knapp. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Ludwig zu Ende ging. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Fabian Lorey, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Zoltan Hegedüs verlor. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV/DJK Wiesentheid II und des TV Etwashausen V. Stefan Burlein hatte derweil gegen Lucas Acksteiner bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig zu bestellen. Mit diesem Sieg hat Acksteiner nun 19 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 3 Einzel verlor. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Benedikt Burlein die Partie gegen Joscha Kreßmann noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Burlein nun 20 Siege bei 10 Niederlagen aus. Nach gewonnenem ersten Satz gab am Nachbarisch Annika Burlein das Spiel gegen Zoltan Hegedüs noch aus der Hand und verlor mit 11:3, 4:11, 6:11, 4:11. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Gastteam auf der Habenseite. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 3:6. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann Fabian Lorey seine Partie gegen Dominik Ludwig noch im Entscheidungssatz. Hitchcock hätte das Drehbuch zu diesem Spiel nicht spannender schreiben können. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Damit war das letzte Match des Tages im Kasten und der Mannschaftskampf mit einem 6:4 Erfolg für den TV Etwashausen V beendet.

Nach diesem Ergebnis wird der TSV/DJK Wiesentheid II am 15.03.2023 gegen den TSV Hohenfeld II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 20.03.2023 gegen den TV Gerolzhofen 1862 II mitnehmen.

Statistik:

TSV/DJK Wiesentheid II

Doppel: Burlein / Lorey 1:0, Burlein / Burlein 0:1

Einzel: S. Burlein 1:1, B. Burlein 1:1, A. Burlein 0:2, F. Lorey 1:1

TV Etwashausen V

Doppel: Kreßmann / Ludwig 0:1, Acksteiner / Hegedüs 1:0

Einzel: L. Acksteiner 2:0, J. Kreßmann 0:2, Z. Hegedüs 2:0, D. Ludwig 1:1